

PRESSEINFORMATION

FP Lux Investments S.A. SICAV-SIF übertrifft Ertragsprognosen Mehr grüner Strom für rund 150.000 Haushalte

Zug, 22. Februar 2016. Realistischen Annahmen bei der Prognose von Erträgen sind eine entscheidende Voraussetzung für den Erfolg eines Investments in Erneuerbare Energien. Die Projekte im Spezialfonds FP Lux Investments S.A. SICAV-SIF haben ihre Erwartungen im Jahr 2015 erneut übertroffen: Das Portfolio des Teilfonds Wind Infrastructure I erzeugte 1,4 Prozent mehr Strom als prognostiziert. Der Solarfonds Solar Infrastructure I übertraf die Ertragsprognosen sogar um 5,8 Prozent. Insgesamt erzeugte der Spezialfonds im vergangenen Jahr etwa 510 Millionen Kilowattstunden grünen Strom für rund 150.000 Haushalte in Deutschland.

"Dieses Ergebnis basiert auch auf einer vielschichtigen Diversifikation über Standorte und die verbaute Technik. So haben wir Windkraftanlagen von den vier Top-Herstellern im Portfolio. Schwergewicht ist mit einem Anteil von 40 Prozent aktuell der deutsche Premium-Hersteller Enercon", sagt Thomas Seibel, Geschäftsführer des Fondsberaters re:cap global investors ag, der exklusiv für die Projektauswahl und die umfassende Transaktionsberatung des Spezialfonds verantwortlich ist.

Thomas Seibel: "Marktzugang für Neu-Investoren bleibt erhalten"

Die Onshore-Windenergie in Deutschland erlebte 2015 mit einem Zuwachs von rund 3,5 Gigawatt das zweitbeste Jahr ihrer Geschichte, auch weil der Staat aktuell noch jede Anlage mit einer im Erneuerbaren-Energien-Gesetz (EEG) festgeschriebenen Vergütung fördert. Die Bundesregierung möchte jedoch die Kosten senken: Ab 2017 sollen sich alle neugenehmigten Anlagen dem freien Wettbewerb stellen. Wer sich mit der geringsten Vergütung pro Kilowattstunde begnügt, bekommt den Zuschlag. "Umso wichtiger ist eine solide Kalkulation, die Prognosen müssen realistisch sein. Das geht nur mit der selektiven Auswahl von erstklassigen Projekten", so Seibel.

Die Chance, weiterhin Projekte an attraktiven Standorten umsetzen zu können, sieht Seibel auch nach den geplanten Änderungen im EEG: "Der Marktzugang für Neu-Investoren bleibt zumindest 2016 und 2017 erhalten. Unsere Pipeline ist derzeit mit aussichtsreichen Projekten gut gefüllt." Der Teilfonds Wind Infrastructure I des FP Lux Investments S.A. SICAV-SIF ist derzeit noch zur Zeichnung offen. Dank kurzer Abrufzeiten werden neue Investorengelder zügig investiert.

Der FP Lux Investments S.A. SICAV-SIF ist eine Spezialfondslösung nach Luxemburger Recht, die sicherungsvermögens- sowie Master-KAG-fähig ist. Als AIFMD-konformes Investment-Vehikel erfüllt der Fonds die regulatorischen Voraussetzungen institutioneller Anleger. Das Investitionsvolumen des Fonds beträgt mittlerweile etwa 850 Millionen Euro. Insgesamt hält die FP Lux Gruppe in ihren Teilfonds Wind- und Solarprojekte mit einem Volumen von etwa 420 Megawatt in Deutschland und Europa.

re:cap global investors ag

Die re:cap global investors ag ist ein international tätiger unabhängiger M&A-Berater und Asset Manager für Erneuerbare Energien. Mit einem spezialisierten Team aus vorwiegend Solar- und Windenergieexperten betreut sie ihre Kunden bei der Bewertung und Auswahl geeigneter Projekte. Auf Wunsch fungiert die re:cap auch als Betreiber der Anlagen und prüft diese regelmäßig auf Prozess- und Erlösoptimierungen. Als Boutique bietet die re:cap erstklassige und hochwertige Beratung für institutionelle Investoren bei Ihren Investments in Infrastrukturprojekte im Bereich der Erneuerbare Energien. So wurden im Auftrag unserer



Kunden aus über 4.000 Megawatt geprüfter Projekte bereits mehr als 400 Megawatt empfohlen und erworben.

Presseinformationen: Norbert Wulf

redRobin. Strategic Public Relations GmbH. Virchowstraße 65b. 22767 Hamburg

Tel: 040.692 123-24. Mail: wulf@red-robin.de Web: www.red-robin.de